

# Fraktion Gartenpartei /Tierschutzallianz

im Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg  
Altes Rathaus, Alter Markt 6, 39104 Magdeburg



## Redebeitrag zum Haushalt der Landeshauptstadt Magdeburg im Jahr 2023

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,  
sehr geehrter Frau Oberbürgermeisterin,  
sehr geehrte Beigeordnete,  
Stadträtinnen und Stadträte,  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Gäste  
liebe Zuschauer,

12. Dezember 2022

wir halten unsere Rede kurz und knackig, dafür sind wir ja bekannt.

Ich glaube viele die heute zuschauen sind ein bisschen entsetzt darüber, was heute hier so gehört hat zur Haushaltsrede. Ich als Stadtrat hätte mir gewünscht, dass wir doch etwas zur Sache erzählen und nicht etwas von links und rechts, oder Mitte, oder wie auch immer. Das gehört hier heute einfach nicht her.

Heute geht es um den Haushalt des Jahres 2023 und ich glaube, manche Leute, die hier heute für ihre Fraktionen gesprochen haben, wissen nicht, was sie erzählt haben.

Denn: Wir als Stadträte haben doch alles in der Hand, wir bestimmen doch, wo das Geld hingehet und wo wir kein Geld hingeben. Und wenn wir uns einig sind, dann werden natürlich auch Prioritätenlisten z.B. für Radwege die wir schon seit 8 Jahren beschließen, oder wie Herr Stern sagte, alles was aus den Priolisten noch offen und abzuarbeiten ist mit ca. 183 Mio. Euro, schon längst abgearbeitet. Aber wir sind uns in diesem Haus darüber nicht einig. Das ist das Problem.

Da kommen immer wieder neue Anträge, die Listen werden immer länger, aber um die eigentlichen wirklichen finanziellen Probleme kümmern wir uns nicht so richtig.

Wir haben in den letzten Jahren immer gehört, wie schlecht unsere Haushalte aussehen, sich im Minus befinden. Ich darf erinnern, am Donnerstag haben wir den Jahresabschluss des letzten Jahres beschlossen, mit über 1 Mio. Gewinn. Da fragen wir uns, wie geht das eigentlich? Wie kommen wir dahin, dass plötzlich Millionen aus dem Nichts auftauchen?

Ich erinnere an die Sanierung der Sportplätze für 6,5 Mio. Euro, die schütteln wir mal so aus dem Ärmel und sanieren die Plätze. Das ist eine gute Sache, das ist alles richtig, aber für mich oder unsere Fraktion ist das nicht so richtig nachvollziehbar.

Aber ich muss auch sagen, wenn man Probleme mit dem Haushaltsplan hat, ruft man im Dezernat an und bekommt die Antworten ganz genau erklärt und wo man es findet. Es gibt die Probleme, dass man etwas nicht findet, weil es zu klein geschrieben ist oder was auch immer, nicht. Meine persönliche Meinung ist, da ist der betreffende Stadtrat einfach faul und hat keine Lust dazu und erzählt hier dann etwas, was gar nicht stimmt. Wir haben das erlebt, wenn wir etwas nicht gefunden haben, habe ich im Dezernat angerufen und mir wurde erklärt wo ich es finde und die Stadträte, die lange dabei sind, wissen ganz genau wo alles steht. Das ist so.

# Fraktion Gartenpartei /Tierschutzallianz

im Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg  
Altes Rathaus, Alter Markt 6, 39104 Magdeburg



Gartenpartei

gegründet 2013

Jetzt möchte ich noch etwas zu den Kosten sagen, die immer zusätzlich entstehen. z.B. beim Tunnelbau oder der 2. Nord-Süd-Verbindung. Wir haben ja vom Vorsitzenden des Finanzausschusses heute gehört, wie viel wir dafür ausgeben. Millionen geben wird dafür aus. Wenn ich dann sehe, dass die Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz ein paar kleine Anträge geschrieben hat, die im Finanzausschuss alle abgelehnt worden sind. Warum, weil wir nicht im Finanzausschuss sitzen? Wir haben auch kein Stimmrecht im Finanzausschuss, also brauchen wir zu den Sitzungen auch nicht gehen.

Vor einigen Jahren waren wir noch im Finanzausschuss vertreten. Da gab es ähnliche Anträge, wie in diesem Jahr und damals sind unsere Anträge teilweise auch befürwortet worden. Wenn man Stimmrecht hat und von seinem Stimmrecht Gebrauch machen kann, sagen konnte, warum man den Antrag eingebracht hat, wurde darüber diskutiert und es gab eine andere Grundlage. Daran erkennt man doch, wie kleine Fraktionen mitgenommen werden. Das haben wir ja bei der Diskussion am Donnerstag auch erlebt.

Wir möchten uns als Fraktion an dieser Stelle nochmal bei allen Stadträten, die dem zugestimmt haben, bedanken, dass die Behandlung der Belange zur Intel Ansiedlung im Verwaltungsausschuss stattfindet und wir dadurch auch mitgenommen werden.

Das ist nicht selbstverständlich, das kennen wir aus diesem Haus auch ganz anders, wenn wir einige Jahre zurückblicken.

Dann möchte ich noch etwas zu den Kostensteigerungen bei Baumaßnahmen sagen: Hier müsste man vielleicht mal überlegen, dazu gab es auch mal einen Antrag von unserer Fraktion, wie man das anders regeln könnte. Muss das tatsächlich über Vergaben laufen, oder gibt es andere Möglichkeiten, andere Wege, Firmen zu binden, dass wir nicht überall Millionen nachlegen müssen. Das wäre doch noch mal eine Aufgabe für uns alle, zu schauen, wie machen das Andere besser, oder viel besser.

Es kann ja nicht sein, dass wir Millionen ausgeben, die wir gar nicht haben.

Ja, bisher haben wir einen guten Haushalt und ich bin auch nicht dafür immer zu sparen und zu sparen. Wir sparen als Stadt immer noch zu viel, wenn es um Kinder oder Rentner geht.

Aber dazu kommen wir noch, wir haben ja einige Anträge gestellt. Dazu werde ich mich nachher auch noch richtig auslassen, weil diese Anträge im Finanzausschuss einfach abgelehnt worden sind, obwohl alle Fraktionen in den Ausschüssen vertreten sind und ganz genau wissen, um was es geht. Aber das kriegen wir noch hin.

Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit.

Roland Zander

Es gilt das gesprochene Wort